

Pränatal-Medizin München

Symposium Sommer 2014

Screening im ersten Trimenon

Seminar

27. Juni

Hydrops fetalis – Noonan-Syndrom

Der frühe Tod im Kreißsaal

Tumorchirurgie beim Neugeborenen

Symposium Perinatologie

28. Juni

Vortragssaal in der Frauenklinik

Rotkreuzklinikum München



Pränatal-Medizin München

Symposium Sommer 2014

27. und 28. Juni 2014

Screening im ersten Trimenon

Seminar

27. Juni

Hydrops fetalis – Noonan-Syndrom

Der frühe Tod im Kreißsaal

Tumorchirurgie beim Neugeborenen

Symposium Perinatologie

28. Juni

Alles ist gemacht: Nach aller Vorsorge und unzähligen Infos für werdende Eltern von der Ernährungsberatung bis zur Dammassage, nach sonographischen Untersuchungen und frühem Bonding an das "Kind" werden wir immer wieder konfrontiert mit dem späten intrauterinen Fruchttod, den wir uns selber und den entsetzten Eltern nicht erklären können. Und nicht so selten verstirbt ein neugeborenes Kind noch im Kreißsaal in den Armen der Eltern. Was ist zu tun, was soll geklärt werden? Immer mehr Eltern möchten keine pathologische Untersuchung, und doch ist gerade die Ursachenklärung für Verständnis, Beratung und Gespräch über die Situation bei hohem Kausalitätsbedürfnis wichtig und Aufgabe der Hebammen und Ärzte. Die Eltern müssen begleitet werden durch Krisenbetreuung und Seelsorge. Neue Möglichkeiten der post mortem Diagnostik wollen wir vorstellen und besprechen.

Weitere Themen sind der fetale Hydrops und die Diagnostik bei komplexen, funktionellen Entwicklungsstörungen wie Noonan-Syndrom. In unterschiedlichen Schwangerschaftsaltern kommt es zum Hydrops, die Diagnostik ist durch Panel-Untersuchungen heute schnell und präzise machbar. Die Prognose einzuschätzen bleibt schwierig, weil die Manifestation bei gleicher Mutation sehr unterschiedlich sein kann. Die pränatalen Interventionen und den Verlauf auf der Neugeborenen-Intensivstation werden wir darstellen. Zuletzt werden wir über fetale Tumoren sprechen und das Langzeitergebnis kritisch diskutieren.

Am Freitag gehen wir im Detail auf die Möglichkeiten und Fragen beim Screening im ersten Trimenon ein. Heute ist nach viel wissenschaftlicher Arbeit eine inhaltliche Verengung auf die Klärung der Trisomie 21 beim Feten zu beobachten. Alle anderen Aspekte des nicht-genetischen Screenings werden übersehen oder wenig beachtet, und die „pyramid of care“ steht so breitbasig da wie eh und je – der „turn around“ sollte uns gelingen, weil wichtige Klärungen für Mutter und Kind im ersten Trimenon möglich sind. Eine kritische Auseinandersetzung mit den Entwicklungen der letzten Jahre ist gefordert.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Dr. Karl-Philipp Gloning  
Dr. Sabine Minderer  
Priv.-Doz. Dr. Thomas Schramm  
Dr. Cornelia Daumer-Haas  
Priv.-Doz. Dr. Moneef Shoukier

Pränatal-Medizin München  
*Am Detail das Ganze erkennen*



Freitag  
27. Juni

Pränatal-Medizin München  
Symposium Sommer 2014  
Seminar

---

Screening im ersten Trimenon

**I. Aneuploidie – Screening**

- 14 Uhr      **Down-Syndrom Screening: NT und Serumparameter**  
*Sabine Minderer*
- 14.20 Uhr    **Trisomie 18 nicht vergessen! Sonographische Zeichen und Beratungsinhalte**  
*Karl-Philipp Gloning*
- 14.30 Uhr    **Die Bedeutung kleiner, seitlicher Halszysten und großer Hygrome im Nacken**  
*Sabine Minderer*
- 14.40 Uhr    **Auffällige Serumparameter bei unauffälligem Ultraschallbefund: Weiter mit NIPT oder CVS plus Array-CGH?**  
*Karl-Philipp Gloning*
- 15 Uhr        **Genetische Beratung im ersten Trimenon: Eine komplexe Aufgabe**  
*Cornelia Daumer-Haas*
- II. Fehlbildungsdiagnostik**
- 15.20 Uhr    **Welche Entwicklungsstörungen müssen im ersten Screening gesehen werden?**  
*Thomas Schramm*
- 15.40 Uhr    **Hände und Füße, Extremitäten untersuchen! IT nicht vergessen!**  
*Sabine Minderer*
- 16 Uhr        **Frühe Echokardiographie: Herzfehler im ersten Trimenon**  
*Thomas Schramm*
- 16.20 Uhr    **Syndrom-Diagnostik im ersten Trimenon**  
*Cornelia Daumer-Haas*
- 16.40 Uhr    **Pause**

### III. Nicht-genetisches Screening

- 17 Uhr      **Präeklampsie und IUGR: PAPP-A und weitere Marker, Dopplerparameter Aa. uterinae**  
*Markus Gonser*
- 17.20 Uhr      **Prävention der Frühgeburt: Zervixlänge messen**  
*Karl-Philipp Gloning*
- 17.30 Uhr      **Funktionelle Zervixlänge und mögliche Interventionen bei auffälligem Befund**  
*Markus Gonser*
- 17.50 Uhr      **Implantation in der Sectionarbe**  
*Karl-Philipp Gloning*
- 18 Uhr      **Myometriumdicke nach Sectio: Beurteilung und pathologische Befunde an der Narbe**  
*Markus Gonser*
- 18.20 Uhr      **„The pyramid of care“ und NIPT Diskussion zum Screening im ersten Trimenon**  
*Karl-Philipp Gloning und alle Referenten*
- 18.45 Uhr      **Testat**

Ende des Seminars gegen 19 Uhr

Das Seminar ist durch die DEGUM zertifiziert.



Samstag  
28. Juni

Pränatal-Medizin München  
Symposion Sommer 2014

ab 8.30 Uhr Kaffee im Foyer

---

Hydrops fetalis,  
speziell Noonan-Syndrom

9 Uhr **Hydrops fetalis und Noonan-Syndrom**  
*Karl-Philipp Gloning, Sabine Minderer*

9.20 Uhr **Noonan-Syndrom: schnelle und  
zuverlässige Diagnostik durch  
next generation sequencing (NGS)**  
*Christoph Bagowski*

9.40 Uhr **Pathophysiologie der RASopathien und  
genetische Beratung bei Noonan-Syndrom**  
*Cornelia Daumer-Haas*

10 Uhr **Noonan-Syndrom und Hydrops beim  
Neugeborenen: neonatologische Probleme  
und Langzeitergebnisse**  
*Jochen Peters*

10.20 Uhr Pause

---

Der frühe Tod im Kreißsaal

10.45 Uhr **Intrauteriner Fruchttod in Terminnähe:  
Fallbericht**  
*Ina Rühl*

11 Uhr **Ergebnisse der konventionellen pathologisch-  
anatomischen Untersuchung**  
*Bernhard Högel*

11.15 Uhr **Array-CGH als sinnvolle Diagnostik beim  
intrauterinen Fruchttod**  
*Moneef Shoukier*

11.30 Uhr **Virtopsy – eine Möglichkeit der Klärung neonataler Todesfälle**  
*Steffen Ross*

12 Uhr **Nach der Geburt: Beinahe Erstickten an der Brust**  
*Ina Rühl*

12.10 Uhr **Tod in den ersten Lebensstunden: Ergebnisse einer deutschlandweiten Erhebung**  
*Jochen Peters*

12.30 Uhr **Tête-à-tête mit Nofretete: Was altägyptische Mumien dem Pathologen erzählen.**  
*Andreas Nerlich*

13 Uhr Mittagessen

---

**Fetale Tumoren – neonatale Chirurgie**

13.30 Uhr **Lungensequester und CCAM: pränatale Befunde**  
*Thomas Schramm*

13.45 Uhr **Operative Technik der neonatalen Lobektomie und Ergebnisse**  
*Stephan Kellnar*

14 Uhr **Steißbeinteratom: Kompliziert bei exzessivem Wachstum**  
*Karl-Philipp Gloning*

14.15 Uhr **Resektion des Tumors und Nachsorge**  
*Stephan Kellnar*

Ende des Symposions gegen 14.30 Uhr

16 Uhr **Staatliches Museum Ägyptischer Kunst Führungen (begrenzte Teilnehmerzahl)**



## Referenten

---

**Priv.-Doz. Dr. Markus Gonser**

Geburtshilfe und Pränatalmedizin  
Dr. Horst Schmidt Kliniken  
Wiesbaden

---

**Prof. Dr. Andreas Nerlich**

Pathologie  
Klinikum Bogenhausen  
München

---

**Dr. Steffen Ross**

Forensische Medizin und Bildgebung  
Institut für Rechtsmedizin der Universität  
Zürich

---

**Prof. Dr. Stephan Kellnar**

Kinderchirurgie

**Prof. Dr. Jochen Peters**

Kinder- und Jugendmedizin  
Klinikum Dritter Orden  
München

---

**Dr. Ina Rühl**

Frauenklinik

**Dr. Bernhard Högel**

Pathologie  
Rotkreuzklinikum  
München

---

**Dr. Karl-Philipp Gloning**

**Dr. Sabine Minderer**

**Priv.-Doz. Dr. Thomas Schramm**

**Dr. Cornelia Daumer-Haas**

**Dr. rer. nat. Christoph Bagowski**

**Priv.-Doz. Dr. Moneef Shoukier**

Pränatal-Medizin München  
Frauenärzte und Humangenetiker  
München



## Hinweise

### Tagungsort

Vortragssaal in der Frauenklinik  
Rotkreuzklinikum München  
Taxisstraße 3

### Tagungszeit

Freitag, 27. Juni 2014  
14 – 19 Uhr  
Samstag, 28. Juni 2014  
9 – 14.30 Uhr

### Organisation

Pränatal-Medizin München  
Frauenärzte und Humangenetiker (MVZ)

### Information

Frau Manuela Kraft  
Pränatal-Medizin München  
Frauenärzte und Humangenetiker (MVZ)  
Lachnerstraße 20  
80639 München  
Telefon: +49 89 13 07 44-31  
Telefax: +49 89 13 07 44-98  
[kraft@praenatal-medizin.de](mailto:kraft@praenatal-medizin.de)  
[www.praenatal-medizin.de](http://www.praenatal-medizin.de)



## Hinweise

### **Anmeldung**

Bitte schicken Sie die Anmeldekarte bis zum **18. Juni 2014** an uns zurück.

### **Kostenbeitrag**

am Freitag, 27. Juni 2014  
Seminar: 100 Euro

am Samstag, 28. Juni 2014  
Symposion: Keine Gebühr

Ägyptisches Museum: 20 Euro  
(Begrenzte Teilnehmerzahl)

Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag nach Bestätigung Ihrer Anmeldung auf das Konto der APO-Bank  
IBAN: DE58 3006 0601 0304 4432 17  
BIC: DAAEDEDXXX  
Kennwort: „Symposion Sommer 2014“  
Vor- und Zuname

**Bitte bringen Sie Ihre  
CME Zertifizierungskarte mit!  
Zertifikat der DEGUM**

*Das Symposion Sommer 2014  
ist eine Veranstaltung  
der Pränatal-Medizin München  
ohne Sponsoren.*



